

Fr. 14. 04. 1922 fehlt 2138 2139 27. 04. 1922 Do  
 Sa 15. 04. 1922  
 So/ Mo 16/17. 04. 1922  
 Di 18. 04. 1922  
 Mi 19. 04. 1922  
 Do 20. 04. 1922  
 Fr 21. 04. 1922  
 Sa 22. 04. 1922  
 So 23. 04. 1922  
 Di 25. 04. 1922  
 Mi 26. 04. 1922

y. , Jo, jo!

## Abreißkalender.

Jrgendwo im D-Zug, zwischen Trier und Köln!  
 Man steht im Gang und spinnt seine Gedanken  
 vorwärts und zurück in die vorbeigleitenden Land-  
 schaftsbilder. Herren in Reiseumügen und Damen mit  
 zerzausten Frisuren reden leise die Wand entlang.  
 Man hört: „Circa 2 Millionen Mark“ ... „Vorige  
 Woche in Frankfurt“ ... „Vous connaissez le  
 Rhin?“ ... „Auf der letzten Weinversteigerung in  
 Trier“ ... Auf einmal klingt es ganz vom andern  
 Ende des Wagens hell und deutlich: „Jo jo!“

Bei diesen zwei Silben stiegen sämtliche junge  
 Damen Luxemburgs vor meinem geistigen Auge auf.

Sie mögen so verschieden sein, wie sie wollen, die  
 einen hübsch, die andern — noch hübscher (was  
 hatten Sie denn gemeint?), die einen schlank, die  
 andern üppig, die einen blond, die andern braun —  
 allen ist eines gemeinsam: Sie sagen alle: „Jo jo!“

Sie sagen es in einem ganz bestimmten Tonfall.  
 Man könnte die zwei Silbchen, wie sie ihren Lippen  
 entfliehen, auf Noten bringen. Sie sehen beim hohen  
 C ein und machen den Kopfsprung in die Oktave  
 herunter. Versuchen Sie es einmal. Aber sie wissen  
 ihr Jo jo zu variieren. Auf Anhieb klingt es  
 immer gleich, aber es gibt unendlich viele  
 Schattierungen, mit verschiedenen Intervallen, mit  
 Abmessung nach halben, Viertels- und Achtelnoten.  
 Ein freudiges Jo jo klingt ganz anders, als ein  
 gelangweiltes, ein leidenschaftliches anders, als ein  
 schmerzliches. Aber Jo jo! ist der Rucksack — der  
 ulerliche, modernisierte Rucksack, das seidensamte  
 Rucksäcklein für alle Gefühle, für Höflichkeit, Lebens-  
 würdigkeit, Gewährung, Versagung, Befahrung und  
 Verneinung.

Jo jo! ist das gesprochene Lächeln aller, der  
 Tänzerin wie der Verkäuferin, der Verliebten wie  
 der Gelangweilten. Jo jo! kann ebensogut nein nein!  
 wie ja ja! heißen. Aber Jo jo! ist seiner Natur  
 nach ganz etwas anderes als ja ja oder oui oui. Man

kann Jo jo mit bewegungslosen Lippen sagen, man  
 braucht es nur so herauslaufen zu lassen. Und man  
 braucht sich dabei gar nichts zu denken. Man sagt  
 Jo jo, wie man sich mit einer graziösen Handbewegung  
 das Haar im Nacken zurechtstupsft, oder wie man in  
 den Spiegel sieht oder sich den Rock über den Hüften  
 glatt streicht.

Jo jo vermag alles und braucht gar nichts zu  
 heißen. Es gibt junge Mädchen, die richtige Jo jo-  
 Seelen haben.

Jeudi 27. 4. 1922